



Liste 7

engagiert – verbindend – persönlich

für eine lebenswerte und zukunftsfähige Stadt



bisher

SAMUEL KIENAST

1973, Pfarrer, verheiratet, 3 Kinder, Themen: Soziales, Umwelt, Stadt- und Gesellschaftsentwicklung



bisher

STEFAN EGGIMANN

1979, Betriebsökonom, GL Wetterbaum, verheiratet, 2 Kinder, Themen: Finanzen, Soziales, Gewerbe



RENÉ BISCHOF

1967, Bankfachmann, ledig, Leiter Finanzen Murghof, Themen: Soziales, Wirtschaft, Stadtentwicklung



RAMON PORTMANN

1989, IT Berater, verheiratet, Mitglied Fürsorgebehörde, Themen: Sicherheit, Technologie, Wirtschaft



ROLAND WYSS

1971, Bauleiter, ledig, Kantonsrat, IG Velo, Themen: Langsamverkehr, Stadtentwicklung, Finanzen



BRIGITTE EHMANN

1970, Umweltnaturwissenschaftlerin, verheiratet, 2 Kinder, Themen: Soziales, Umwelt, Stadtentwicklung



RAOUL BIGLER

1979, Kantonsschullehrer, verheiratet, 1 Kind, Themen: Bildung, Soziales, Verkehr



RAIMONDO BRANCA

1967, Betriebswirt, verheiratet, 3 Kinder, Themen: Soziales, Bildung, Finanzen



ISABELLE BALTENSPERGER

1999, Sozialdiakonin mit Gemeindegemeinschaft i.A., ledig, Themen: Soziales, Bildung



DAVID FLURY

1994, Head of Engineering (Software), verheiratet, Themen: Rahmenbed. für Familien u. Wirtschaft



ANDREA RIPPERT

1967, Primarlehrerin, verheiratet, 3 erwachsene Kinder, Themen: Bildung, Wirtschaft



MICHEL DUBACH

1970, Objektmanager ISO, verheiratet, 2 Kinder, Primarschulbehörde, Themen: Gesellschaft, Umwelt



FRITZ BERGER

1952, Maler (pensioniert), verheiratet, FC Frauenfeld, Themen: Umwelt und Sicherheit



ROSMARIE FREI

1979, Lehrerin, verheiratet, 3 Kinder, Engagement Schweizerische Hilfe für Mutter und Kind (SHMK)



SIMON WALSER

1990, Elektroinstallateur, verheiratet, 2 Kinder, Mitarbeit in Kirche und bei christlichen Konzerten



MATHIAS KIENAST

2005, Fachmann Betreuung, ledig, Themen: Belebung Innenstadt, Förderung Jugendangebote



CHRISTINA THALMANN

1976, Leiterin Steueramt u. Finanzen, verheiratet, 2 Kinder, Themen: Soziales, Kultur, Bildung



PHILIPP UEBERSAX

1994, Sozialdiakon, ledig, Stadt- u. Jugendmusik, Themen: Soziales, Umwelt, Wirtschaft, Bildung



ANDREAS CHRISTEN

1982, Abteilungsleiter Schloss Herdern, verheiratet, 6 Kinder, Themen: Umwelt, Soziales, Bildung



FLORIAN KAISER

2002, Polygraf, ledig, Präsidium Kinderrat 16/17 (Pumptrack), Themen: Soziales, Jugend, Verkehr



KASPAR FRÖHLICH

1971, dipl. Kulturingenieur ETH/ SIA, geschieden, 3 Kinder, Themen: Umwelt, Verkehr, Stadtentwicklung



MARTIN JENNI

1970, Bauleiter/Immobilienbewerter, verheiratet, 1 Kind, Themen: Sicherheit, Stadtentwicklung, Bau



SARINA BIGLER

1986, Betriebsökonomin FH, verheiratet, 1 Kind, Themen: Familien-, Asyl- und Sozialpolitik



MARKUS AESCHLIMANN

1957, Pfarrer im Ruhestand, verheiratet, 3 Kinder, Themen: Soziales, Gerechtigkeit, Ökologie



STEFAN GEHRET

1979, Category Manager, verheiratet, 1 Kind, SC Frauenfeld, Themen: Soziales, Wirtschaft



BENJAMIN GRAF

1991, Detailhandelsfachmann, ledig, Quartierverein Talbach und evang. KiGe, Thema: Umwelt



CHRISTIAN MEIER

1966, dipl. Informatiker, verheiratet, Themen: Finanzen, Bildung, Soziales, Verkehr

engagiert – verbindend – persönlich

für eine lebenswerte und zukunftsfähige Stadt

Wie EVP wählen?

- Am wirkungsvollsten unterstützen Sie uns, wenn Sie die EVP-Liste unverändert ins Wahlcouvert legen.
- Wenn Sie den amtlichen (leeren) Wahlschein benutzen, schreiben Sie bitte EVP in den Listenkopf. So kommen leere Linien der EVP zugute.
- Jeder Name darf höchstens zweimal aufgeschrieben werden.
- Motivieren Sie Ihre Familie und Ihre Bekannten auch zum Wählen der EVP

Jede Stimme zählt!

Die EVP ist die unabhängige Brückenbauerin zwischen den politischen Lagern.

Auch im Frauenfelder Gemeinderat zeigt sich die zunehmende Polarisierung von links und rechts. Dagegen kämpfen wir an. Unsere Volksvertreterinnen und Volksvertreter entscheiden eigenständig und frei von Ideologien.

Im Gemeinderat setzen wir uns ein...

- für eine konstruktive Zusammenarbeit
- für einen ausgeglichenen Finanzhaushalt
- für die Belebung der Innenstadt
- für eine solidarische Gesellschaft
- für eine lebensfördernde Stadtentwicklung
- für ein starkes Gewerbe
- für ein vielfältiges Kulturleben

Dafür haben wir uns in den vergangenen vier Jahren unter anderem eingesetzt:

- Beitritt zum Verein «Pro Wind Thurgau» mit dem Ziel, die lokale Windenergie zu fördern.
- Ausgeglichene Budgets ohne Sparen am falschen Ort: Beim Budget 2023 haben wir uns erfolgreich gegen die Reduktion der In- und Auslandshilfe für Bedürftige eingesetzt. Zudem hat der Gemeinderat auf Antrag unserer Fraktion den Steuerfuss um lediglich 2% statt 3% erhöht.
- Ablehnung Informationsreglement: Wir haben uns im Gemeinderat erfolgreich gegen die Einführung eines viel zu umfangreichen Informationsreglements engagiert (Details auf www.evp-frauenfeld.ch, Rubrik «Medienmitteilungen»).
- Ausbau der Fernwärme: Von Beginn weg haben wir uns in der Geschäftsprüfungskommission und im Gemeinderat für das neue Reglement ausgesprochen und als

Partei einstimmig die Ja-Parolen für die Kredite zum Ausbau der Fernwärme West und Altstadt gefasst.

- Wir haben Ja gesagt zur Vergrößerung der Solaranlage auf dem Neubau des Hallenbades.
- Aufwertung Innenstadt: Wir haben uns für die Aufwertung der Altstadt mit einer Begegnungszone, jedoch gegen eine reine Fussgängerzone ausgesprochen. Samuel Kienast: «Wir können die Altstadt nur zusammen mit den Geschäften belegen, nicht gegen sie. Sonst riskieren wir eine Altstadt zwar ohne Autos, aber auch ohne Menschen.»
- Unvereinbarkeit: Nach dem Motto «entweder oder» hat die EVP Frauenfeld die Ja-Parole zur Unvereinbarkeit des Amtes des Stadtpräsidiums mit einem Ständerats- oder Nationalratsmandat beschlossen.
- Leider erfolglos haben wir uns für die Sicherung von 50 öffentlichen Parkplätzen in der neuen Tiefgarage des Regierungsgebäudes stark gemacht. Wie erwartet werden die Parkplätze nun dennoch gebaut. Damit wurde eine einmalige Chance vergeben, überirdische Parkplätze in der Alt- und Innenstadt durch unterirdische zu ersetzen.
- Neubau Hallenbad: Wir haben uns für den Neubau des Hallenbades mit Saunabereich ausgesprochen. Letzterer hätte zur Finanzierung beigetragen, wurde vom Volk jedoch hauchdünn abgelehnt.
- Casino: Wir setzen uns für einen möglichst lückenlosen Weiterbetrieb des Casinos ein. Einige Parteipolitiker engagieren sich aktiv im Petitionskomitee «Casino nicht ins Ungewisse planen!». Unsere Fraktion hat sich im Gemeinderat entschieden dafür eingesetzt, dass ein Verkauf erst zusammen mit dem Baukredit für einen Ersatz vors Volk kommt.

Unsere Gemeinderatsmitglieder sind/waren zudem wie folgt engagiert:

- Samuel Kienast: Gemeinderatspräsident 22/23 und Mitglied Geschäftsprüfungskommission «Gesellschaft, Gesundheit und Freizeitanlagen»
- Renate Luginbühl: Mitglied Geschäftsprüfungskommission «Bau und Werke» bis Aug. 22 sowie Mitglied Kommission «Frühe Förderung und Kinderbetreuung»
- Stefan Eggimann: Präsident Geschäftsprüfungskommission «Bau und Werke» ab Sept. 22
- Zudem sind wir mit je einem Mitglied in der Fürsorge-, Einbürgerungs- und Rechnungsprüfungskommission vertreten.

Wir wollen uns auch weiterhin engagiert, verbindend und persönlich für christliche Werte und eine menschliche Politik einsetzen. Danke für Ihre Stimme und Ihre Unterstützung.

IBAN: CH98 0078 4297 8220 9200 1

Jetzt mit TWINT spenden!



QR-Code mit der TWINT App scannen



Betrag und Spende bestätigen



www.evp-frauenfeld.ch